

Vorträge und Führungen

Raum 1.1.2 Studiengänge Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen–Maschinenbau

10.45 Uhr **Vorstellung der Studiengänge**
Prof. Dr. Christoph Sommer

11.45 Uhr – **Labor-Vorfürungen**
13.15 Uhr
- Simulationen im Maschinenbau
- 3D-Scannen
- CNC-Drückwalzen von Fahrwerksteilen
- Strömungstechnik

Raum 1.1.4 Studiengänge Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen–Elektrotechnik

10.45 Uhr **Vorstellung der Studiengänge**
Prof. Dr. Bianca Will

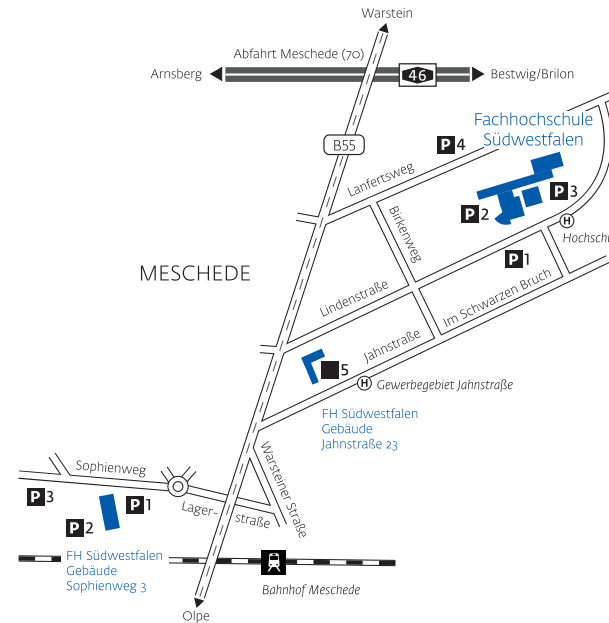
11.45 Uhr – **Labor-Vorfürungen**
13.15 Uhr
- Automatisierungstechnik und Mechatronik
- Elektronik
- Ingenieurinformatik
- Kommunikationstechnik
- Medientechnik

Raum 8.1 Studiengänge International Management, International Management with Engineering, Wirtschaft und Wirtschaftsinformatik

10.45 Uhr **Vorstellung der Studiengänge**
Prof. Dr. Susanne Leder
Prof. Dr. Ewald Mittelstädt
Prof. Dr. Falk Strotebeck
Prof. Dr. Ali-Reza Samanpour

11.45 Uhr – **(Labor-)Vorfürungen**
13.15 Uhr
- Vorstellung der Vertiefungsrichtungen Entrepreneurship und Tourismus im Studiengang International Management
- Innovationslabor
- Labor Wirtschaftsinformatik / Business Intelligence
- Logistikplanspiel Beer Game

Anfahrt



Veranstaltungsort
Fachhochschule Südwestfalen
Lindenstraße 53, 59872 Meschede



Noch Fragen? www.facebook.de/fhsuedwestfalen

Kontakt
Matthias Vitte
Tel. 02371 566-538
vitt.matthias@fh-swf.de

Falls Sie mit größeren Gruppen kommen möchten,
bitten wir um vorherige Anmeldung.

www.fh-swf.de

Info-Tag Meschede

Programm des Fachbereichs
Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Mittwoch **31.01.** 2018



9 – 14 Uhr
Meschede



Programm

9.00 Uhr
Raum
2.1.1/2.1.2
Begrüßung und Vorstellung der Fachhochschule Südwestfalen
Prof. Dr. Stephan Breide, Prodekan des Fachbereichs Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Bachelor- und Masterabschlüsse, Überblick über die Studiengänge
Prof. Dr. Stephan Breide, Prodekan des Fachbereichs Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Studienberatung/Studierendencoaching
Dr. Torsten Pätzold, Ansprechpartner für Studieninteressierte
Deborah Gronau M.A., Ansprechpartnerin Kooperatives Studienmodell

Studium aus Sicht der Studierendenvertreter
Yasmin Halvaei, Vertreterin des ASTA

Berufliche Perspektiven
Ulrich Haselhoff, Agentur für Arbeit, Meschede

Erfolgreich vom Studium in den Beruf – ein Absolvent berichtet

Organisatorisches
Dipl.-Kfm. Christian Klett

ab 10.15 Uhr
Foyer vor Raum 1.1.2
Markt der Möglichkeiten
- Information und Beratung zum Studienangebot und zum Career Service der Fachhochschule Südwestfalen
- Besuch der Bibliothek
- Das Akademische Auslandsamt informiert über Praktikum und Studium im Ausland (10.15 – 12.00 Uhr)
- Das Studierendenwerk Dortmund informiert über BAföG-Förderungsmöglichkeiten
- Experimente und Vorführungen
- Studienoption: Lehramt am Berufskolleg

10.45 Uhr –
11.45 Uhr
Vorstellung der Studiengänge (siehe Rückseite)
Aufteilung nach Interessengruppen

11.45 Uhr –
13.15 Uhr
Vorträge und Labor-Vorführungen (siehe Rückseite)
Aufteilung nach Interessengruppen

Studiengänge

Elektrotechnik
Der Studiengang Elektrotechnik mit den Studienrichtungen Automatisierungstechnik und Mechatronik, Elektronik, Ingenieurinformatik, Kommunikationstechnik und Medientechnik wird als sechssemestrigem anwendungsorientierten Studiengang angeboten. Das Studium führt zum international bekannten Abschlussgrad »Bachelor of Engineering«. Ein zusätzliches Praxis- oder Theoriesemester kann optional absolviert werden. Neben der Bachelor-Thesis sind Projektarbeiten fester Bestandteil des Studiums. Die Absolventinnen und Absolventen dieses anwendungsorientierten Studiengangs besitzen tiefgreifende Kenntnisse in den oben genannten Schwerpunkten und können in vielen unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden. Für den Anschluss bietet der Fachbereich Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften einen drei- bzw. viersemestrigen Masterstudiengang Elektrotechnik an.

International Management mit Vertiefungsrichtungen Entrepreneurship und Tourismus
Der Bachelorstudiengang verbindet ein Wirtschaftstudium effektiv mit den Bereichen »Unternehmertum« (Entrepreneurship) und »Tourismus«. In sechs Semestern werden sowohl Pflicht- und Wahlpflichtfächer aus den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Entrepreneurship angeboten. Auch auf Internationalität wird großen Wert gelegt. So sind zwei Fremdsprachen und eine Auslandspraxisphase Bestandteil des Studiums. In den beiden Vertiefungsrichtungen werden Studierende für moderne, attraktive Berufsfelder in Deutschland und weltweit ausgebildet.

International Management with Engineering
Dieser international ausgerichtete Bachelorstudiengang bietet eine fundierte Ausbildung in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sprachen. Der Studiengang kann mit dem Masterabschluss Wirtschaft fortgesetzt werden. Der Bachelor-Studiengang teilt sich in 25 % ingenieurwissenschaftliche und 75 % wirtschaftswissenschaftliche Pflicht- und Wahlpflichtfächer auf. Das 6. Semester beinhaltet eine Auslandspraxisphase sowie die Erstellung der Abschlussarbeit.

Maschinenbau
Der Bachelorstudiengang Maschinenbau bietet in sechs Semestern eine fundierte technische Ausbildung mit betriebswirtschaftlichen Anteilen. Die Lehrgebiete setzen sich aus den Gebieten Maschinenbau, Informations-

technik und Betriebswirtschaftslehre zusammen. Mit den Wahlpflichtfächern besteht für die Studierenden die Möglichkeit, Schwerpunkte in den Bereichen Allgemeine Konstruktionstechnik, Fertigungstechnik, Leichtbautechnik oder Energie- und Verfahrenstechnik zu setzen. Auch hier sind Projektarbeiten neben der Bachelor-Thesis feste Bestandteile des Studiums.

Wirtschaft
Der sechs Semester umfassende Studiengang Wirtschaft vermittelt praxisorientiert betriebswirtschaftliche Inhalte, Kenntnisse und Fähigkeiten. Die Besonderheit des Studiengangs liegt in der konsequent praxis- und anwendungsbezogenen Ausbildung, was einen optionalen Einstieg in die Berufsfelder von Betriebswirten, wie Rechnungswesen, Personal, Marketing, Organisation, Verkauf oder Einkauf ermöglicht. Praxisbezogene Studienarbeiten gehören ebenso zur Pflicht wie die abschließende Bachelor-Thesis. Angeboten wird auch ein viersemestrigem Masterstudiengang Wirtschaft, der an den Bachelorstudiengang angegeschlossen werden kann.

Wirtschaftsinformatik
Die Wirtschaftsinformatik liegt im Spannungsfeld zwischen der Informatik und den Wirtschaftswissenschaften. Wirtschaftsinformatiker/innen haben in der Regel im Unternehmen eine wichtige Schnittstellenfunktion inne und müssen daher fundiertes Wissen in beiden Gebieten aufweisen. Der Studiengang Wirtschaftsinformatik setzt genau an diesem Punkt an und verknüpft die einzelnen Kompetenzen miteinander. Darüber hinaus sind jedoch auch Kompetenzen gefragt, die sich keinem der beiden Bereiche eindeutig zuordnen lassen, die aber zu den modernen Berufsanforderungen gehören, wie Projektmanagement oder Englischkenntnisse. Das Studium führt über sechs Semester zum Abschluss »Bachelor of Science«. Optional ist ein Praxissemester möglich.

Wirtschaftsingenieurwesen
Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen verbindet im Rahmen einer konsequent praxisorientierten Ausbildung wirtschaftswissenschaftliche und technische Lehrinhalte zu etwa gleichen Teilen. Diese Verknüpfung aus Betriebswirtschaft und Technik ist auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt. Im Bereich der Technik gibt es die beiden Ausrichtungen Maschinenbau und Elektrotechnik in zwei getrennten Studiengängen. In den ersten drei Semestern wird dabei jeweils das technische und betriebswirtschaftliche Basiswissen vermittelt und die Sprachkompetenz in Englisch vertieft. Nach dieser Grundlagenausbildung können sich die Studierenden Schwerpunkte aus einer Vielzahl von Wahlpflichtfächern zusammenstellen, um fachliche Akzente zu setzen.